

Stille Seelen

Pressestimmen:

«Wortkarg wie bei Aki Kaurismäki, aber im sexuellen Begehren und in ihren seelischen Aufwallungen ungleich leidenschaftlicher ... berührend sanft, abgeklärt, ja nahezu weise, aber zugleich von vulkanischer Hitze durchsetzt.» **NZZ**

«Eine berührende Ergründung über die Kraft der Liebe.» **NZZ**

«Der Film strahlt einen tiefen Frieden aus.» **Filmdienst**

«Ein kleines Wunder der Sinnlichkeit und der Nostalgie.» **Marianne**

«Eine bezaubernde Reise an die Grenzen des russischen Seins.» **Le Monde**

«Verhaltene Dialoge und Off-Kommentare voller Lyrik und Geheimnis, dazu eine wunderbar unaufdringlich die Natur und das soziale Umfeld einfangende Kamera, und die beiden Hauptdarsteller, Igor Sergejew und Yuri Tsurilo, geben der Ballade eine ungemeine Kraft. Der ganze Film atmet die Schönheit eines surrealistischen Gedichts. Man versinkt in einer Welt, die einem vollkommen fremd erscheint, und wird zugleich angeregt, über die eigene Existenz nachzudenken.» **getidan**

«Dieser lyrische Film über die Sehnsucht des Menschen nach Verankerung berührt, verführt zum Träumen und verstört mit seiner Nähe zum Abgrund.» **kino-zeit.de**

«Fedorchenko gelingt ein tiefer Einblick in die russische Seele.» **programm kino.de**